

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist an der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Professur W 3
“Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Service Operations”

(Kennziffer WiSo-0819)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie das Fach Service Operations in Forschung und Lehre umfassend vertreten.

Gesucht wird eine Wissenschaftlerin bzw. ein Wissenschaftler mit Forschungsschwerpunkten zu Modellen, quantitativen Methoden und informationstechnischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung in den Bereichen moderner Mobilitäts- und Logistikdienstleistungen und angrenzenden Gebieten, welche sich in entsprechenden Umsetzungen in lauffähigen Systemen zeigen.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber im Forschungsgebiet international ausgewiesen ist (in der Regel nachgewiesen durch entsprechende wissenschaftliche Veröffentlichungen in einschlägigen Fachzeitschriften) und inhaltlich zum Forschungscluster „Computational Logistics“ der HSU/UniBw H beitragen kann.

Neben einer hervorragenden Befähigung zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit wird eine pädagogische Eignung vorausgesetzt.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln.

Zum Aufgabengebiet der Professur gehört die Ausbildung der Studierenden in den neu eingerichteten Bachelor- und Masterstudiengängen (B.Sc. und M.Sc.) „Logistik“ und hier insbesondere in der Vertiefungsrichtung „Quantitative Logistik“, darüber hinaus in der Betriebswirtschaftslehre - insbesondere im Schwerpunkt Logistik-Management und angrenzenden Bereichen der laufenden Bachelor- und Masterstudiengänge. Die Professur ist ferner in die Ausbildung der angehenden Wirtschaftsingenieure (B.Sc. und M.Sc.) eingebunden.

Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter und Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das mit verkürzten Regelstudienzeiten nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten innerhalb und außerhalb der Bundeswehr, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erfordern, vorbereitet und darüber hinaus Aufgaben auf dem Gebiet der Weiterbildung sowie Lehrangebote im Bereich ISA übernimmt.

Die Einstellungsvoraussetzungen und die dienstrechtliche Stellung von Professorinnen und Professoren richten sich nach dem Bundesbeamtengesetz. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer am Tag der Ernennung das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Erwartet wird ferner, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber über Gender- und Diversitykompetenz verfügt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb ausdrücklich Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung auf.

Wissenschaftlerinnen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **ausschließlich in elektronischer Form** unter Angabe der Kennziffer bis zum 08.09.2019 an:

personaldezernat@hsu-hh.de